

Sitzungsvorlage

Datum: 13.01.2022
Drucksache Nr.: **22/0032**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Integrationsrat	17.02.2022	öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Bericht aus der Quartiersarbeit Mülldorf-Nord

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat der Stadt Sankt Augustin nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW veröffentlichte im Oktober 2020 den neuen Förderaufruf „Zusammen im Quartier – Kinder stärken - Zukunft sichern“. Ziel des Programmes ist es, Kinder-, Jugend- und Familienarmut in besonders benachteiligten Quartieren entgegenzuwirken, Beteiligungsmöglichkeiten der Zielgruppen zu verbessern und gesundheitsfördernde Strukturen zu implementieren. Der Förderaufruf wurde vorab zu Beginn des Jahres angekündigt.

Im Frühjahr 2020 trat die Verwaltung bezüglich einer gemeinsamen Antragsstellung mit verschiedenen potenziellen Trägern ins Gespräch. Die Diakonie An Sieg und Rhein hat in Kooperation mit der Evangelischen Kirche Niederpleis-Mülldorf und der Stadt Sankt Augustin ihr Interesse am Aufbau der Quartiersarbeit bekundet und erklärte sich zur Übernahme des erforderlichen Eigenanteils bereit. Im November 2020 stellte die Diakonie den Antrag beim Ministerium und erhielt Anfang Januar 2021 die Förderzusage für ein Jahr.

Die Antragsstellung setzte eine kleinräumige Datenanalyse zur Identifizierung förderbedürftiger Quartiere voraus, welche durch die kommunale Sozialplanung in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 5 Kinder, Jugend, Familie erarbeitet wurde. Zu den Indikatoren zählten z.B. die Arbeitslosenquote, der Jugendquotient, der Anteil minderjähriger SGB II-Empfänger und der Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund. Im Ergebnis der Analyse zeigte das Quartier Mülldorf-Nord hinsichtlich der oben genannten Programmziele Handlungsbedarfe auf.

Erste Schritte im Projekt waren die Einstellung einer Fachkraft der Sozialen Arbeit (B.A. oder M.A.) sowie die Einrichtung eines „Quartierbüros“. Nico Dreuw begann im März 2021 als Sozialarbeiter die neue Quartierssozialarbeit in Mülldorf-Nord. Weiterhin wurden feste, regelmäßige Kommunikationsstrukturen zwischen den Kooperationspartnern etabliert, um den Aufbau und die Fortführung der Quartiersarbeit zu begleiten.

Neben des Aufbaus der Projektstrukturen war im ersten Projektjahr die Vernetzung im Quartier Mülldorf-Nord wesentlicher Bestandteil der Arbeit. Kinder, Jugendliche und Familien standen zunächst im Mittelpunkt der einjährigen Projektförderung.

Die Aufgabe der Quartierssozialarbeit muss aus Sicht aller Projektbeteiligten auf Dauer angelegt sein.

Wichtige Erfolgsfaktoren stellen dabei das Vertrauen der Bürgerschaft im Quartier in das Angebot dar sowie die politische Unterstützung dieser Arbeit, die sich auch in einer gesicherten Finanzierung nach Ende der Projektförderung ausdrücken muss.

Es wurde beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW für 2022 erfolgreich ein Antrag auf Verlängerung gestellt.

Auf Initiative der Politik und der Verwaltung wurden im städtischen Haushalt die Sicherung der Finanzierung der Arbeit in Mülldorf-Nord und der Aufbau einer zusätzlichen Quartierssozialarbeit bewilligt.

In Vertretung

Ali Doğan
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von

über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.

über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.

Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.